



## PRESSEMELDUNG

### Über 4.000 Unterzeichner für das C-Kennzeichen

Wohnmobilisten machen sich für ein eigenes Nummernschild stark

Königswinter im Juli 2018

Fahrverbote? Entzug der Betriebserlaubnis? Massive Wertverluste bei den Euro-4-Fahrzeugen? Nicht mit uns, sagt die Initiative C-Kennzeichen. Stattdessen sind die Initiative-Gründer und eine immer größer werdende Zahl an Reisemobilisten für: Freie Fahrt für Freizeitfahrzeuge!

Die Initiative C-Kennzeichen hat auf seiner Webseite [www.c-kennzeichen.de](http://www.c-kennzeichen.de) viele Hintergrund-Informationen zum Thema und ihre Ziele übersichtlich aufgeführt.

- **Befreiung von Fahrverboten aufgrund erhöhter Emissionswerte**
- **Freie Fahrt durch Umweltzonen**
- **Einfrieren des gültigen Kfz-Steuersatzes mit Stand 2017**

Dass diese Ziele von Caravaning-Experten für Reisemobilisten formuliert und daher mit Sachkenntnis und Augenmaß erstellt wurden, ist sicher ein Baustein für die breite Unterstützung, welche die Initiative erfährt. Es ist zugleich ein Kernstück der Kampagne, dass sich viele Menschen daran beteiligen.

Daher ist es nur folgerichtig, dass bereits nach wenigen Wochen deutlich mehr als 4.000 Personen die initiierte Petition unterzeichnet haben. Durch vielfältige Aktivitäten stellen die Verfechter des C-Kennzeichens sicher, dass ihr Anliegen eine hohe Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit erhält.

So werden die Bundestagsabgeordneten von ihren (reisemobilen) Wählern ganz konkret zu ihrer Meinung zu diesem Thema befragt. Ferner ist ein Aufkleber entwickelt worden, der in optisch ansprechender Art und Weise auf die Aktion aufmerksam macht und die Wohnmobilisten in die Lage versetzt, klar Stellung zu beziehen.

Die Organisatoren der Initiative haben die klare Vorstellung, dass die Wohnmobilisten ebenso wie die Oldtimer-Fahrer mit Rechten ausgestattet werden, die ihrer Sonderstellung innerhalb der Fahrzeuggruppen in Deutschland gebührend Rechnung tragen.

Rund 400.000 Oldtimer tragen das H-Kennzeichen. Demgegenüber schauen rund 480.000 Reisemobilfahrer derzeit machtlos zu, wie ihre liebste Freizeitbeschäftigung zunehmend ins Hintertreffen gerät. Ein Faktum, dem mit der Einführung eines C-Kennzeichens für Freizeitfahrzeuge auf klare, transparente und unbürokratische sowie sofort in vernünftiger Weise Einhalt geboten werden kann.

Dafür wirbt die Initiative C-Kennzeichen.

Unterstützt wird die Botschaft dieser Initiative durch den Freizeitfahrzeug-Hersteller Knaus-Tabbert, der für die Aktion ein Kampagnenfahrzeug – einen Weinsberg CaraTour – zu Promotionzwecken zur Verfügung stellt.

Die Messe Düsseldorf wiederum hat der Aktion rund um „das große C“ gemeinsam mit dem Weltrekord-Konvoi Walldürn einen großzügigen Messestand auf dem Freigelände des Caravan Salon 2018 vor der Halle 11 zur Verfügung gestellt.

Die weiteren Aktionen rund um das C-Kennzeichen können Sie auf der Webseite verfolgen. Wer sich nun für das Anliegen interessiert und auch unterzeichnen möchte, kann dies direkt online erledigen: <https://c-kennzeichen.de/mitmachen/>

Interessierte können sich nicht nur im Internet, sondern auch auf dem Caravan Salon im Freigelände vor Halle 11 auf dem Messestand informieren. Der Caravan Salon findet statt vom 25.8. bis 02.9.2018 statt.

Weiterführende Informationen im Internet:

Webseite der Initiative C-Kennzeichen: [www.c-kennzeichen.de](http://www.c-kennzeichen.de)

Facebook-Gruppe: <https://www.facebook.com/groups/1003970706420903/>